

- 3) 1626 erwarb Untervogt Hans Eppisser von Ulrich Meyer, gen. Dürr, den halben Güpffhof, s. Dubler, Siegrist/Wohlen 211.

Glossen und Dorsualnotiz ebenfalls von Beat II. Zurlauben  
AH 134, 401 und 406

## 197

1626

A

AUSZUG<sup>1</sup> "DER UNRICHTIGEN ZINSEN DER KIRCHEN ZUO WOLLEN [=WOHLEN]", [ERSTELLT VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN]

"Nochstheende unrichtige Zinss der Kirchen zuo wollen sollent erörtert werden, wer dieselbigen fürhin Zinsen unnd liffern sölle[:]  
[Der] Untervogt [von Wohlen] Andres **Meyer**  
[gest. 1617] gibt Jerlich 1 vrtl. Kernen  
vom Güpffhoff<sup>2</sup>

Hanss Heinj **Meyer**<sup>3</sup> [gest. 1610/12] gibt Jerlich ... [2 vtl.] Kernen  
von sinem hoff so [des Untervogts] hanss **Eppissers** gsin

Untervogt Andres Meyer gibt ... [1/2 vrtl. lb.]  
und Barbara Nägelin [=Nägeli] ... [1/2 vrtl. lb.]  
von unnd ab Einer halb Juch[art] acher am Juchlj glegen, so Barbara Nägelin alein bsitzt

Der Barbara Nägelin ... [1/2 vrtl. lb.]  
ist richtig, gibt Jaglin **Lüt[h]i** der Seiler

Mer gibt undervogt Andres Meyer Jerlich 1 müt Kernen  
von seinem Ziegler acher ist ein Jucharten.

Aber gibt gemelter undervogt Andres Meyer 1 müt Kernen  
1 vl Nuss ... [1/2] fl wachs unnd ... [5] ss  
von sinem huss unnd boumgarten sampt der Bünnten, ist ein gässlin darzwüsch

Mer gibt undervogt Andres Meyer Jerlich ... [2] müt Kernen  
von 4 Juch[arten] gnant Mellingsacher unnd  
1 manswerch maten im fulenbach gut

An vorbeschriben dess undervogt Andres Meyers  
Zinss gibt Kilchmeyer hanss woller [=Wohler]  
... [2 Mütt 1 vrtl. Kernen]

Darüber bestadt noch richtig zemachen ... [2½ Mütt ½ vl. Kernen]  
1 vl. nuss ... [1/2] vierlig wachs ... [10 ss]".

1) Titelgebung erfolgte anhand der Dorsualnotiz.

2) Untervogt Andreas Meyer hatte diesen Hof 1591 erworben, s. Dubler, Siegrist/Wohlen 211.

- 3) Bei allen nachfolgend genannten Personen ist, sofern nichts anderes angegeben, anzunehmen, sie hätten in Wohlen gewohnt. Desgleichen dürften sämtliche im vorliegenden Text vorkommenden Flurnamen im Gemeindebann von Wohlen zu suchen sein.

---

AH 134, 402 und 405

## 198

1626

A

---

VERZEICHNIS "ETLICHER BRIEFFEN [WELCHE] JM AMBT HITZKHILCH  
[AUSGEFERTIGT WURDEN]", [ERSTELLT VOM LANDSCHREIBER DER  
FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN]

---

"Pangratz Gandtert [=Gantert] und siner Schwöster usskhauff umb 500 gl.	2 gl.	30 ss
Hanss Arnotz [=Arnet] zuo Hitzkhilch umb ein ver- schrybung 260 gl.	5 gl.	10 ss
Heinrich Käch von Bluolickhen [=Bleulikon] soll wegen Zweyer Kauffbrieffen mit den Willenen [=Willi] von Moosen	2 gl.	20 ss
Adam Gantert von Hemickhon [=Hämikon] umb den Kauffbr. gägen Hanss Bluomen [=Blum] huss	1 gl.	20 ss
...		
Hanss Lang der Müller Zuo hemickhon umb 1000 gl.	5 gl.	10 ss
Hanss Räckhnecht [=Rebknecht?] umb den Kauff gägen [den] undervogt [des Amtes Hitzkirch, Hans] Lan- gen [=Lang] säligen 400 gl. an Zins Thuot	1 gl.	
Meister Lienhardt Erissman [=Erismann] Kauffbr. umb 200 gl.	1 gl.	10 ss
Jacob Lang Kaufft von Caspar Lang [beide] Zuo he- mickhon umb 1100 gl.	5 gl.	6 ss
Hanss Kretz von Müswangen umb ein uffschlagbr. umb 300 gl.	6 gl.	10 ss
...		
Ein Gandtbrieff uff Caspar Rasten [=Rast] zu Müswangen	1 gl.	10 ss
Zwen Gantbrieff Schlosses heidegg gägen wüthin Zum Rösslin [in Hitzkirch] und gägen osswaldt Stollen [=Stoll] Zu Esch [=Äsch]	2 gl.	20 ss
Hanss Kächen [=Käch] Kauffbrieff umb 120 gl.		25 ss
Jost Rott [=Roth] von Richensee soll 100 gl. dem Rungger [=Rung]	2 gl.	10 ss
[Der] Krämer Zuo Esch kaufft von hanss Jenin [=Jenni] Zu Moosen umb 50 gl.		20 ss
Hanss Jennis von Moosen Kauffbrieff umb 65 gl. da dann 60 gl. Zins tragendt: soll	1 gl.	6 ss
...		
S.a grum	39 gl.	3 ss
Jtem umb den Nüwen brieff der 200 gl. Soll er	4 gl.	10 ss